

Einleitung.

Das Schuljahr 1885—86 war für die hiesige höhere Bürgerschule kein erfreuliches. Am 17. Januar d. J. wurden Lehrer und Schüler durch den erschütternden Tod des Rektors Dr. Theodor Thele in Bestürzung versetzt. Derselbe hatte an diesem Tage morgens noch frisch und rüstig seinen Berufspflichten obgelegen, als ihn mittags bei einem Spaziergange ein schwerer Schlaganfall traf, von dem er nicht wieder zum Bewusstsein kam. Noch am Nachmittage desselben Tages verschied er. Wenn derselbe auch schon im Juni 1883 schwer erkrankt gewesen war und im April 1884 an den Folgen eines Nervenschlages einige Zeit danieder gelegen hatte, so kam dieser Schlag doch völlig unerwartet. Alle diejenigen, welche ihn als Leiter der Schule kennen gelernt haben, werden seine Verdienste um dieselbe zu würdigen wissen. Alle entgegenstehenden Hindernisse und Schwierigkeiten wusste er zu beseitigen, wenn es galt, der Schule die ihr gebührende Anerkennung zu verschaffen; unter ihm stieg die Frequenz der Schule von 57 im Jahre 1874—75 auf 97 im Jahre 1885—86; unter ihm wurde die Reorganisation der Schule vollendet und dieselbe als höhere Bürgerschule anerkannt. Die Schulbibliothek, die früher kaum sehenswert war, ist unter ihm zu einer wertvollen, reichhaltigen Büchersammlung angewachsen. Wenn auch sein immer festgehaltenes Ziel, die Verstaatlichung der Schule, nicht erreicht worden ist, so gebührt ihm doch das unbestrittene Verdienst, dafür gethan zu haben, was in seinen Kräften stand, in richtiger Erkenntnis dessen, dass in der Verstaatlichung der Schule die beste und sicherste Bürgerschaft für das Aufblühen und Gedeihen derselben liegen würde. — Jäh wurde er in die Ewigkeit abberufen, der als Gatte und Vater das Glück seiner Familie gewesen war, der in der grossen Zeit des Kampfes für das Vaterland dem Tode unerschrocken ins Auge gesehen hatte, der als Erzieher der Jugend, als Vertreter der Wissenschaft in weiteren literarischen Kreisen eines ehrenvollen Rufes genoss. An seinem Grabe trauert die Witwe mit 4 unmündigen Kindern. Friede seiner Asche!

Rektor Dr. Theodor Thele war geboren am 9. März 1840 zu Heiligenstadt, Provinz Sachsen, besuchte vom 10. bis zum 19. Jahre das Gymnasium daselbst, studierte Philologie in Halle und Münster von 1859—63, absolvierte nach bestandenem Staatsexamen 1865 sein Probejahr am Gymnasium in Neuss und war von 1866—69 kommissarischer Lehrer am Gymnasium in Trier. Darauf gieng er 1869—70 nach Berlin, und nahm an dem damaligen Kursus der Kgl. Zentral-Turnanstalt teil; von 1870 an war er an dem Progymnasium in Erkelenz beschäftigt, bis er im September 1874 zur Uebernahme des Rektorats hierher berufen wurde. Die feierliche Einführung desselben als Rektor der hiesigen Schule geschah am 10. Oktober 1874. Seiner Militärpflicht genügte er 1860—61 und als Reserve- bzw. Landwehroffizier insbesondere 1866 und 1870—71. Er war im Besitze der Landwehrdienstauszeichnung 2. Klasse, der Medaillen für 1866 und 1870—71 und des eisernen Kreuzes 2. Klasse.

Noch nicht lange hatte sich das Grab über ihm geschlossen, als die Schule einen neuen schweren Verlust erlitt. Am 14. März d. J. starb nämlich in der Kuranstalt Falkenstein im Taunus der ordentliche Lehrer Dr. Gerhard van Doornick. Schon seit Weihnachten beurlaubt, suchte derselbe Herstellung seiner angegriffenen Gesundheit in dem genannten Kurorte; sie sollte ihm nicht zu teil werden. Alle, die seinen biederen Charakter, sein liebenswürdiges Wesen gekannt haben, werden seinen Tod um so schmerzlicher bedauern, als er in voller Manneskraft hinweggerafft wurde.

Dr. Gerhard van Doornick war geboren am 1. Februar 1843 zu Spellen bei Wesel. Er besuchte das Gymnasium in Wesel bis Ostern 1863, studierte dann in Bonn und Berlin, promovierte zum Dr. phil. am 9. März 1872 in Bonn und bestand sein Staatsexamen am 24. Mai 1873 ebendasselbst. Sein Probejahr hielt er am Gymnasium in Bonn, worauf er an das Gymnasium in Düren versetzt wurde, von da kam er mit Beginn des Wintersemesters 1881 an die hiesige höhere Bürgerschule. Den Schülern und Kollegen wird er unvergessen bleiben.

